

Nr. 5984 13

II-12319 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

1994 -01- 24

**ANFRAGE**

der Abg. Dr. Partik-Pablé, Haller, Mag. Haupt  
an den Bundesminister für Finanzen  
betreffend Schulung der Zollwache im Zusammenhang mit Kfz Diebstählen

In Österreich werden 10 Kfz pro Tag gestohlen, aber nur 46 Kfz pro Jahr an der Grenze abgefangen. Diese Tatsache zeigt deutlich auf, wie dringend eine Ausbildung der gesamten Zollwache wäre, um gestohlene Kfz besser identifizieren zu können.

Es hat zwar bereits Schulungen gegeben, allerdings gibt es beispielsweise bei der burgenländischen Zollwache nur 3 speziell geschulte Beamte auf jedem Grenzposten. Diese Beamten nahmen an einem Kurs des Bundesministeriums für Inneres teil, der zwar sachlich sehr gut gehalten, aber zu kurz war. Eine Nachschulung der Beamten wäre notwendig, um noch größere Detail-Kenntnisse zu erwerben. Wünschenswert wäre es auch die restlichen Beamten von einer Dienststelle in die Schulungen miteinzubeziehen und sich nicht nur auf drei Beamte zu beschränken.

Ein weiteres Problem stellt die Ausbildung der Zollwachebeamten hinsichtlich des Erkennens von Transporten gefährlicher Güter dar. Dieser rollt praktisch unkontrolliert über die österreichischen Grenzen, da die Zollwachebeamten keinerlei Ausbildung haben um gefährliche Güter erkennen zu können. Auch in diesem Bereich wären Schulungen notwendig.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen an den Bundesminister für Finanzen folgende

**ANFRAGE**

- 1) Glauben sie, daß es ausreichend ist nur 3 Beamte pro Zollamt einer Schulung zur besseren Identifizierung von gestohlenen Kfz, zu unterziehen?
- 2) Glauben Sie nicht, daß eine bessere Autodiebstahl-Aufklärungsquote erzielt werden kann, wenn alle Beamten eines Zollamtes entsprechend geschult werden?
- 3) Werden Sie sich dafür einsetzen, daß es weiter Schulungen bzw. Nachschulungen gibt?
- 4) Ist ihnen der Sachverhalt bekannt, daß die Zollwachebeamten keine Schulungen bezüglich "Transport von gefährlichen Gütern" erhalten haben?
- 4) Ist in Zukunft daran gedacht alle Zollwachebeamte einer derartigen Schulung zu unterziehen? Wenn nein, warum nicht?